

## **5. ZUSAMMENFASSUNG**

Zielsetzung der Arbeit ist es, die Gelenkkapselverhältnisse an gesunden Zehengelenken der Vorder- und Hintergliedmaßen des Pferdes darzustellen.

Dazu erfolgt zunächst eine detaillierte Zusammenstellung der vorhandenen Literatur zu den anatomischen Verhältnissen von Fessel-, Kron- und Hufgelenk.

In eigenen Untersuchungen werden die Gelenkräume der Zehengelenke von insgesamt 52 Vorder- und Hintergliedmaßen von 13 Pferden durch Anwendung zweier Verfahren zur Darstellung gebracht: Durch Röntgenkontrastmittelinjektion bzw. durch den Ausguß mit verschiedenen Abformmassen und anschließender Präparation und/ oder Mazeration.

Um hochvisköse Abformmassen nutzen zu können, wurde ein Hilfsgerät zur Injektion entwickelt.

Zur plastischen Darstellung der Gelenkkapselverhältnisse wird der Kunststoff Tensol - Cement No 70 als der Günstigste angesehen.

Die besten Punktionslokalisationen der Gelenkhöhlen werden aufgezeigt.

Dadurch ergibt sich die Möglichkeit, die Gelenkkapselverhältnisse in einer Genauigkeit aufzuzeigen, wie es bisher in der zugänglichen Literatur nicht beschrieben worden ist.

Susanne Schuba

The proportion of joint capsules of healthy joints of the front and back equine toes

## **6. SUMMARY**

The topic of this study is to describe the proportion of joint capsules of the front and back equine toes.

In first instance is given a detailed synopsis of the present literature of the anatomic proportions of the fetlock, pastern and coffin joint.

Specific examinations describe the joint cavity of altogether 52 front and back equine toes of 13 horses, by applications in two kinds of procedures: By contrast radiography or by pouring out with different materials and subsequently preparation and/ or maceration.

For the use of very viscous moulding compounds a remedy for injections is developed.

For the plastically illustration of the joint capsules proportion, the synthetic product Tensol - Cement No 70 is the most propitious one.

The best punctation localities of intra- articular injections are shown.

Thereby the possibility is given to show the joint capsules proportions exact as they were never described in the accessible literature before.